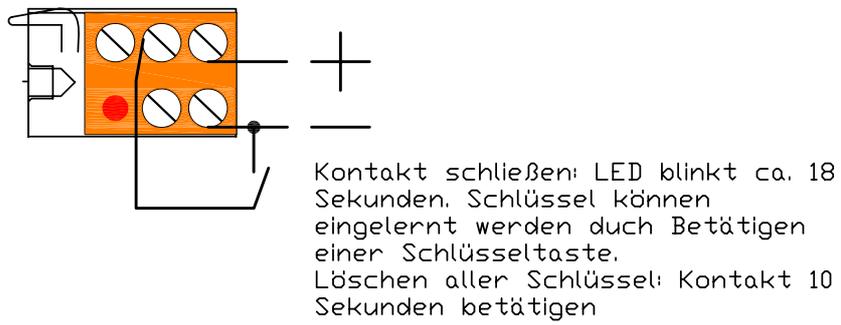
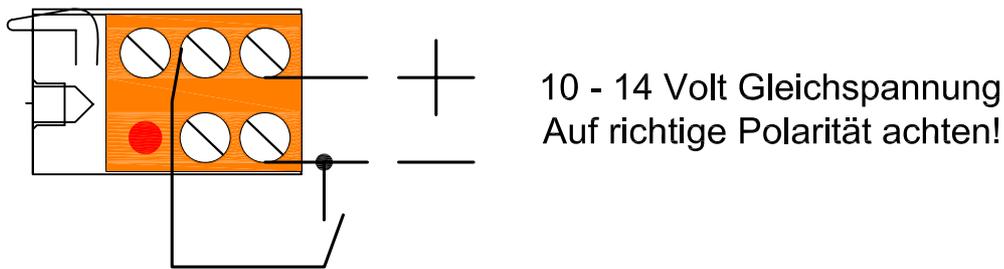


Antenne =
16cm Draht



(Verwendungsbereich)				(Zul. Abw.)	(Oberfl.)	Maßstab 1:1	(Gewicht)
						(Werkstoff, Halbzeug) (Rohteil-Nr) (Modell- oder Gesenk-Nr)	
				Datum	Name	Datenblatt Funk- Sicherheitstüröffner	
			Bearb.	16.01.10	KDL		
			Gepr.	17.01.10	KDL		
			Norm				
						FT500-FF	
						Blatt	
						Blätter	
Zust.	Änderung	Datum	Name	Ursprung		Ersatz für:	Ersatz durch:

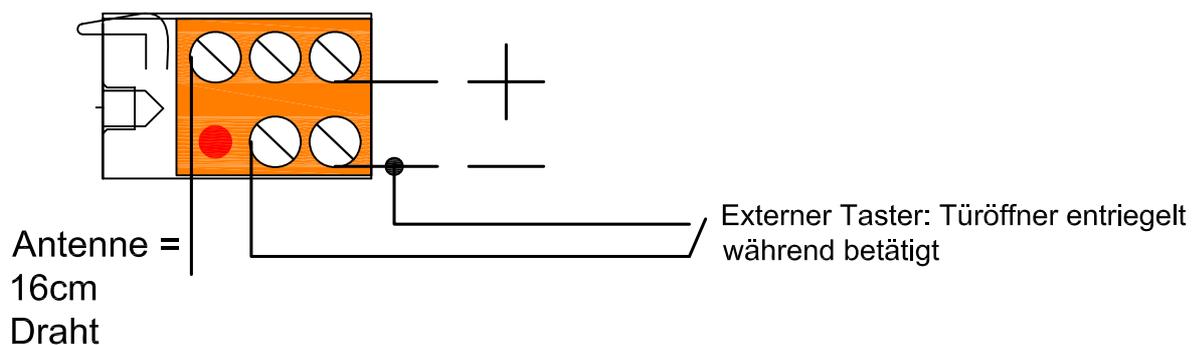
Die Programmierung



Kontakt schließen (ca. 0,5 Sekunden)

Rote LED blinkt ca. 20 Sekunden. Während des Blinkens können bis zu 12 Schlüssel durch Betätigen einer beliebigen Taste des Schlüssels eingelernt werden. Schon eingelernte Schlüssel können nicht nochmals eingelernt werden.

Kontakt schließen für ca. 10 Sekunden: Alle eingelernten Schlüssel werden gelöscht.



Betätigung des Türöffners:

Der Türöffner kann durch einen externen Taster wie gezeigt angesteuert werden.

Ausserdem kann der Türöffner durch eingelernte Schlüssel angesteuert werden. Jede Ansteuerung beginnt mit ca. 0,5 Sekunden als Brummgeräusch hörbaren Impulsansteuerung. Damit wird ein verbessertes Öffnungsverhalten unter Vorlast erzielt. Anschließend endet das Brummgeräusch und der Türöffner bleibt entriegelt für die angewählte Zeit.

Funkschlüssel Taste 1: Türöffner bleibt ca. 10 Sekunden entriegelt.

Funkschlüssel Taste 2: Türöffner bleibt ca. 60 Sekunden entriegelt.

Funkschlüssel Taste 3: Türöffner wird dauerentriegelt

Funkschlüssel Taste 4: Türöffner verriegelt wieder.

Prioritäten:

1. und damit höchste Priorität hat die Ansteuerung mit externem Kontakt.

2. Priorität hat die Verriegelung mittels Funkschlüssel Taste 4

3. Priorität hat die Dauerentriegelung mittels Funkschlüssel Taste 3

4. Priorität hat die 1 minütige Entriegelung mittels Funkschlüssel Taste 2

5. Priorität hat die 10 sekündige Entriegelung mittels Funkschlüssel Taste 1